



Vom 25. bis 27. April macht „ein italienisches Gefühl“ in Innsbruck Halt

## Der Grana Padano-Truck auf der Gardasee Expo 2024

*Generaldirektor Berni: "Der weltweit am meisten konsumierte und bekannteste Käse mit geschützter Ursprungsbezeichnung ist nicht nur ein hervorragendes Beispiel für Made in Italy, sondern auch ein zusätzliches Instrument zur Förderung des Gardasee-Gebiets".*

Desenzano del Garda (BS), 25 März 2024 – Der beeindruckende, vierzehn Meter lange Grana-Padano-Truck, der speziell für Showcooking und Verkostungen eingerichtet und vorbereitet wurde, wird anlässlich der vom 25. bis 27. April stattfindenden Gardasee Expo 2024 in Innsbruck eintreffen.

Der Grana Padano Truck wird das Herzstück der Gardasee Expo Area sein, der Veranstaltung, die den gastronomischen, naturalistischen und unterhaltsamen Vorzügen des Gardasees gewidmet ist und italienischen Unternehmen die Möglichkeit bietet, einen privilegierten Kanal für den Kontakt mit dem österreichischen Markt zu nutzen. Ein Markt, der für Grana Padano zusammen mit Deutschland im Jahr 2023 einen Export von 599.488 Käse Laibe mit einem Wachstum von 5,53 % im Vergleich zu 2022 vorsieht.

An Bord des Trucks haben die Gäste der Veranstaltung die Möglichkeit, am Programm der Aktivitäten teilzunehmen, die sich um Grana Padano-Käses drehen.

Der Generaldirektor des Konsortiums, Stefano Berni, kommentierte die Teilnahme des Grana Padano-Trucks an der Veranstaltung in Innsbruck wie folgt: "Der weltweit am meisten konsumierte und bekannteste Käse mit geschützter Ursprungsbezeichnung ist nicht nur ein hervorragendes Beispiel für das Made in Italy, sondern auch ein zusätzliches Instrument zur Förderung des wunderbaren Gebiets, das von den sanften Wassern des Gardasee umspült wird.

Dem Consorzio Tutela Grana Padano gehören 129 Verarbeitungsbetriebe an, die 137 Produktionskäsereien, 149 Käsereifungsbetriebe und 200 Vorverpackungsbetriebe verwalten.

Im Jahr 2023 wurden 5.456.500 Laibe verarbeitet, was einer Steigerung von 4,69% gegenüber dem Vorjahr entspricht, oder 211.830,742 Tonnen (+4,84%).

Im Jahr 2022 belief sich die Produktion auf 5.212.103 Laibe bzw. 202.051,4 Tonnen, wobei etwa 2,760 Millionen Tonnen Milch in 3.835 Molkereien verarbeitet wurden. An der gesamten Produktionskette des weltweit am meisten konsumierten Produkts mit geschützter Ursprungsbezeichnung sind somit 50.000 Personen beteiligt.

Im Zeitraum von Januar bis Februar 2024 wurden 1.030.511 Laibe verarbeitet, ein Anstieg von 4,72% im Vergleich zum gleichen Monat des Jahres 2023.

### Consorzio Tutela Grana Padano

Via XXIV Giugno, 8  
San Martino della Battaglia  
25015 - Desenzano del Garda – BS  
Tel 030.9109811

### MKTG & COMUNICAZIONE ITALIA

Responsabile: Mirella Parmeggiani – mail: [m.parmeggiani@granapadano.com](mailto:m.parmeggiani@granapadano.com)  
Ufficio stampa: Ludovico Gay Mob. +39 3298310889 - mail: [press@granapadano.com](mailto:press@granapadano.com)  
MercurioCom Sas Mob. +39 3714546691 - mail: [press@granapadano.com](mailto:press@granapadano.com)

[www.granapadano.it](http://www.granapadano.it)





Auch die Exporte nehmen zu. Im Jahr 2023 wurden 2.482.891 Käselaike im Ausland vermarktet, ein Wachstum von 6,55% im Vergleich zu 2022, was etwa 48% der Gesamtzahl der vermarkteten Käselaike entspricht.

Im Jahr 2022 belief sich die verkaufsfähige Bruttoproduktion von gereiftem Käse bei Lieferung ab Lager auf 1,7 Mrd. EUR und stieg beim Verbrauch auf 3,2 Mrd. EUR, davon 1.550.000.000 in Italien und 1.650.000.000 im Ausland.

Die voraussichtlichen Ergebnisse für 2023 gehen von einem verkaufsfähige Bruttoproduktion von 3.700.000.000 Euro aus, der sich auf Italien mit 1.750.000.000 Euro und das Ausland mit 1.950.000.000 Euro verteilt.

Diese Zahlen bestätigen, dass der Grana Padano der am meisten konsumierte Käse mit g.U. in der Welt ist.

Seit 1954 garantiert das Konsortium zum Schutz des Grana Padano (Consorzio Tutela Grana Padano) die Einhaltung des traditionellen Rezepts und seine hohe Qualität, die in jedem einzelnen produzierten Laib erkennbar ist. Am 24. April 2002 erkannte ein Dekret des Ministeriums für Land- und Forstwirtschaft die Aufgaben des Konsortiums zum Schutz, zur Förderung, zur Aufwertung, zur Information der Verbraucher und zur allgemeinen Wahrung der Interessen des Grana Padano in seiner Eigenschaft als Erzeugnis mit geschützter Ursprungsbezeichnung an.

Präsident des Konsortiums ist Renato Zaghini, flankiert vom stellvertretenden Vizepräsidenten Giuseppe Ambrosi, Vizepräsident Attilio Zanetti und Schatzmeister Valter Giacomelli, Generaldirektor Stefano Berni und der Finanzdirektor Carlo Costa